

BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät*innen Georg Prack, BA, Mag^a Barbara Huemer, David Ellensohn, Viktoria Spielmann, BA (GRÜNE) und Freund*innen
eingebracht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 22.04.2021 zum Verlangen gemäß §21 Abs. 4 WStV zum Thema „Corona-Wiederaufbauplan - zu einem leistbaren Wien und Vollbeschäftigung“

betreffend Hilfsfonds für Mieter*innen in Not

B E G R Ü N D U N G

Durch die pandemiebedingte Wirtschaftskrise kommen Mieter*innen zusehends unter Druck. Laut Mietervereinigung sind österreichweit bis zu 17.000 Haushalte von Delogierung bedroht. Die Bundeshauptstadt Wien ist aufgrund des höheren Anteils von Mietverhältnissen in Städten besonders von dieser Entwicklung betroffen.

Deshalb muss die Stadt Wien so rasch wie möglich einen Hilfsfonds für Mieter*innen in Not einrichten. Wohnungsverlust ist nicht nur eine Katastrophe für die Betroffenen. Delogierungen sind auch für den öffentlichen Haushalt eine weitaus größere Belastung als zielgerichtete Unterstützungsmaßnahmen zur Verhinderung von Wohnungsverlust.

Die Bundesregierung hat mit der Möglichkeit zur Stundung von Mieten und dem Aussetzen der Erhöhung von Richtwert- und Kategoriemietzins, aber auch mit der befristeten Erhöhung von Notstandshilfe und weiteren Unterstützungsleistungen für Arbeitslose wichtige Beiträge zur sozialen Absicherung geleistet. Aber auch die Stadt Wien muss ihrer Verantwortung nachkommen und Mieter*innen in Not helfen.

Es ist die Aufgabe der Stadt Wien an der Seite von Mieter*innen zu stehen, die in der Pandemie unverschuldet in Not geraten sind. Deshalb muss die Stadt in dieser existenziell wichtigen Frage nun ebenso rasch handeln wie bei der Hilfe für die Wiener Gastronomie durch Gastrogutscheine. Ein Hilfsfonds der Stadt Wien für Mieter*innen in Not kann unbürokratisch und rasch ohne hohen Mittelaufwand Elend und Not verhindern.

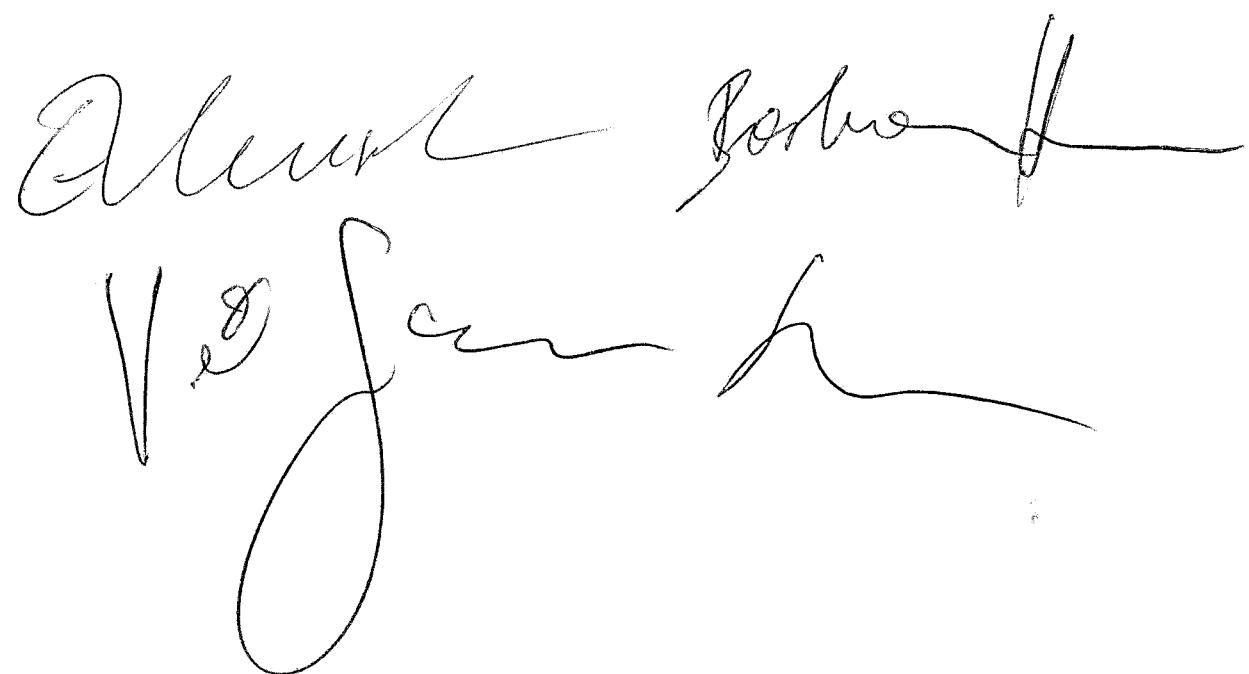
Die unterzeichnenden Gemeinderät*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Wiener Gemeinderat fordert die zuständigen Stadträt*innen für Wohnen, Wohnbau, Stadtneuerung und Frauen sowie für Soziales, Gesundheit und Sport auf, einen Hilfsfonds für Mieter*innen in Not einzurichten, der geeignet ist, Mieter*innen, die durch die Coronakrise überschuldet sind, vor Delogierung zu schützen.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 22.04.2021



The image shows three handwritten signatures in black ink. The top signature reads "Alexander Pöhl" and the bottom one reads "Verena H.". In the middle, there is another signature that appears to be "Barbara H.". All signatures are in cursive script and are positioned above a large, empty oval shape.